



AMT:	
Sachgebiet:	1
Vorlagen.Nr.:	036/2012
Datum:	02.02.2012

Sitzungsvorlage an den

Finanzausschuss	09.02.2012	öffentlich	zur Entscheidung
-----------------	------------	------------	------------------

Kitzingen, 02.02.2012 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 02.02.2012 Oberbürgermeister
---------------------------------------------------	-----------------	---------------------------------------------------------

Bearbeiter:	Ralph Hartner	Zimmer:	6
E-Mail:	ralph.hartner@stadt-kitzingen.de	Telefon:	09321/20-1001
Maßnahme:	Beginn:	Ende:	

Antrag des Caritasverbandes für den Landkreis Kitzingen e.V. auf Förderung des Projektes "Demenz-Serviceestelle Kitzingen"

Beschlussentwurf:

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Die Stadt Kitzingen fördert das Projekt „Demenz-Serviceestelle Kitzingen“ in den Jahren 2012 und 2013 mit jeweils 5.000 €
3. Der Zuschuss steht unter dem Vorbehalt, dass sich der Landkreis Kitzingen in mindestens derselben Höhe an dem Projekt beteiligt.

Sachvortrag:

Bei der Stadt Kitzingen ist am 12.01.2012 der als Anlage beigefügte Antrag des Caritasverbandes für den Landkreis Kitzingen e.V. eingegangen.

Darin wird das Projekt „Demenz-Servicestelle Kitzingen“ sowie der steigende Bedarf hierfür dargestellt.

Es gibt derzeit noch keine gesetzliche Regelung über die Förderung derartiger Einrichtungen.

Eine Anfrage des Landratsamtes beim Bezirk wurde zunächst abgelehnt. Der Landkreis selbst wird nach Auskunft der Abteilungsleiterin im Rahmen der Haushaltsberatungen über einen Betrag in Höhe von 5.000 € für 2012 und 2013 einen Beschluss herbeiführen.

Herr Greubel, der Geschäftsführer des Caritasverbandes, hat mit Mail vom 01.02.2012 den neuen Finanzierungsplan übermittelt (siehe Anlage).

Darin ist der erhoffte Finanzierungsanteil von Stadt und Landkreis Kitzingen von 8.000 € auf 5.000 € reduziert worden.

Die Verwaltung sieht die Notwendigkeit, für die Betroffenen im Landkreis Kitzingen eine Servicestelle einzurichten und befürwortet diesen freiwilligen Zuschuss für die Jahre 2012 und 2013. Der Caritasverband ist zuversichtlich, ab 2014 eine nachhaltige Finanzierung mit Fördergeldern des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung und/ oder Bezirks Unterfranken realisieren zu können.

Die Verwaltung regt zudem an, den städtischen Zuschuss an eine (mindestens) gleich hohe Förderung durch den Landkreis zu koppeln.

Anlagen:

- Antrag vom 10.01.2012
- Projektbeschreibung mit geändertem Finanzierungsplan